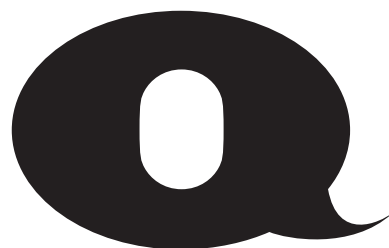


März 2018



qtopia
kino + bar
uster

4.3. So, 18.00 / 20.30 **PHANTOM THREAD**
von Paul Thomas Anderson, USA 2017, E d/f, 130'

5.3. Mo, 18.00 **LONGING**
von Savi Gabizon, IL 2017, Ov d/f, 103'

5.3. Mo, 20.30 **PHANTOM THREAD**
von Paul Thomas Anderson, USA 2017, E d/f, 130'

6.3. Di, 20.30 **LONGING**
von Savi Gabizon, IL 2017, Ov d/f, 103'

11.3. So, 15.00 **DI CHLI HÄX**
von Mike Schaerer, CH/D 2018, Dial 103', ab 6 Jahren



11.3. So, 18.00 / 20.30 **WAJIB**
von Annemarie Jacir, PAL/F 2017, Ov d/f, 96'

12.3. Mo, 14.30 **ÔTEZ-MOI D'UN DOUTE**
von Carine Tardieu, F/B 2017, F d, 100'



12.3. Mo, 18.00 **ÔTEZ-MOI D'UN DOUTE**
von Carine Tardieu, F/B 2017, F d, 100'

12.3. Mo, 20.30 **WAJIB**
von Annemarie Jacir, PAL/F 2017, Ov d/f, 96'

13.3. Di, 20.30 **ÔTEZ-MOI D'UN DOUTE**
von Carine Tardieu, F/B 2017, F d, 100'

18.3. So, 11.00

DIE VIERTE GEWALT

von Dieter Fahrner, CH 2018, Dial, 100', Dok



18.3. So, 18.00 / 20.30

CALL ME BY YOUR NAME

von Luca Guadagnino, I/F/BR/LUX 2017, E/I d/f, 132'

19.3. Mo, 18.00

A LONG WAY HOME

von Luc Schaedler, CH 2018, Ov d/f, 73', Dok

19.3. Mo, 20.30

CALL ME BY YOUR NAME

von Luca Guadagnino, I/F/BR/LUX 2017, E/I d/f, 132'

20.3. Di, 20.30

A LONG WAY HOME

von Luc Schaedler, CH 2018, Ov d/f, 73', Dok

25.3. So, 18.00 / 20.30

ELLA & JOHN

von Paolo Virzì, I/F 2017, E d/f, 112'

26.3. Mo, 14.30

ELLA & JOHN

von Paolo Virzì, I/F 2017, E d/f, 112'



26.3. Mo, 18.00

MOBILE HOMES

von Vladimir de Fontenay, CDN/F 2017, F d, 105'

26.3. Mo, 20.30

DIE VIERTE GEWALT

von Dieter Fahrner, CH 2018, Dial, 100', Dok

27.3. Di, 20.30

MOBILE HOMES

von Vladimir de Fontenay, CDN/F 2017, F d, 105'

KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Samstag, 10. März: Theater: Hin ist hin
- Freitag, 16. März: Musik: Ania Losinger mit Shanghai Patterns
- Donnerstag, 22. März: Talk about Uster: Engagement
- Freitag, 23. März: Musik: Liederlich Festival

GUTSCHEIN- UND TICKET- VORVERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch.

Die Tickets müssen bar bezahlt werden, und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit. Es gelten die üblichen Eintrittspreise.

qtopia kino+bar

Kulturhaus Central, Brauereistrasse 2, 8610 Uster
info@qtopia.ch, www.qtopia.ch

ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch übers Internet im qtopia-Online-Shop gekauft werden (<https://qtopia.payrexx.com>). Bezahlt werden kann per Kreditkarte, Postcard, Twint oder Paypal. Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt.



Das qtopia-Programm unterwegs auf dem Smartphone:
<http://mobile.qtopia.ch>



Sonntag, 4. März, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 5. März, 20.30 Uhr

PHANTOM THREAD

von Paul Thomas Anderson, USA 2017, E d/f, 130'

Im London der 50er-Jahre bewegt sich Star-Schneider Reynolds Woodcock elegant und clever in der Oberschicht. Er kleidet die Schönen und Reichen, bricht reihenweise Herzen, bleibt aber standhaft allein. Nur seiner Schwester Cyril vertraut er sich an. Bis zu jenem Landausflug, bei dem er Alma kennenlernt. Die Kellnerin (Vicky Krieps) dreht ihm den Kopf, raubt ihm den Verstand. Daniel Day-Lewis («My Left Foot», «Lincoln») spielt sein ganzes Können aus. Es soll sein letzter Film sein. Der brillante Brite ist 60 und will sich zurückziehen.



Montag, 5. März, 18.00 Uhr +
Dienstag, 6. März, 20.30 Uhr

LONGING

von Savi Gabizon, IL 2017, Ov d/f, 103'

Ariel lebt sein Leben und ist sehr zufrieden. Er hat es zu Wohlstand gebracht und blickt zuversichtlich in die Zukunft. Doch ein Telefonanruf bringt alles ins Wanken. Seine ehemalige Freundin aus Jugendjahren eröffnet ihm, dass er einen Sohn habe. Nach anfänglicher Überraschung entschliesst sich Ariel, sich seiner Vaterschaft zu stellen und seinen Sohn zu treffen. Doch dies ist unmöglich. Shai Avivi überzeugt in diesem rundweg verblüffenden Spielfilm aus Israel.



KINDERFILM

Sonntag, 11. März, 15.00 Uhr

DI CHLI HÄX

von Mike Schaerer, CH/D 2018, Dial 103', ab 6 Jahren

Obwohl die kleine Hexe erst 127 Jahre jung ist, will sie unbedingt zur grossen Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. Sie schleicht sich hin, wird aber von den alten Hexen entdeckt und ausgelacht. Denn die kleine Hexe ist noch viel zu jung. Zur Strafe für ihre Neugierde muss sie bis zur nächsten Walpurgisnacht das Hexenbuch auswendig lernen. Zurück in ihrem Wald, ist die kleine Hexe verzweifelt, denn im Buch stehen 7892 Zaubersprüche. Doch ihr sprechender Rabe Abraxas verspricht, ihr beim Auswendiglernen zu helfen. Mike Schaerer hat den 1957 erschienenen Kinderbuch-Klassiker von Otfried Preussler märchenhaft bunt verfilmt.



Sonntag, 11. März, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 12. März, 20.30 Uhr

WAJIB

von Annemarie Jacir, PAL/F 2017, Ov d/f, 96'

Shadi arbeitet als Architekt in Rom. Als er seine Familie in Palästina besucht, erfährt er, dass seine Schwester heiraten wird. Nach alter Tradition begleitet er seinen Vater dabei, die Einladung zur Hochzeit den Verwandten und Freunden persönlich zu überbringen. Dadurch trifft Shadi alte Bekannte, registriert Veränderungen und ewig Gleichbleibendes und spürt, dass er sich von seiner Heimat entfremdet hat. Und von seinem Vater. Eine bewegende und heitere Sozialstudie über äussere und innere Migration.



CINEDOLCEVITA

Montag, 12. März, 14.30 / 18.00 Uhr +
Dienstag, 13. März, 20.30 Uhr



ÔTEZ-MOI D'UN DOUTE

von Carine Tardieu, F/B 2017, F d, 100'

Erwan ist Bombenentschärfer und hat folglich eine ruhige Hand und stahlharte Nerven. Diese beginnen zu flattern, als seine Tochter ihm verkündet, sie sei schwanger. Doch damit nicht genug: Offenbar hat er ein halbes Leben lang mit einem falschen Vater gelebt. Der neue – ists nun wirklich der richtige? – hat zudem ein Geheimnis, das Erwan gefährlich werden könnte. Eine rabenschwarze Komödie, in der sich François Damiens, André Wilms und Cécile de France von ihrer besten Seite zeigen.



SONNTAGSMATINEE MIT GÄSTEN

Sonntag, 18. März, 11.00 Uhr +
Montag, 26. März, 20.30 Uhr

DIE VIERTE GEWALT

von Dieter Fahrner, CH 2018, Dial, 100', Dok

Die Zeiten für Medienschaffende sind auch hierzulande hart. Ob Radio und Fernsehen SRF, Agenturen oder Printmedien: überall soll gespart, fusioniert oder abgebaut werden. Dabei wären seriöse Medien als



«vierte Gewalt» von zentraler Wichtigkeit für Gemeinwesen und Demokratie. Auslöser dieser medialen Krise sind aber nicht nur Internet, Gratismentalität oder Fake-News-Attacks. Dieter Fahrner dokumentiert den Alltag verschiedener Medienschaffender. Am Sonntag diskutiert Eduard Gautschi nach dem Film mit Regisseur Dieter Fahrner und Eva Kamber, Online-Redaktorin bei «Züri Ost».



Sonntag, 18. März, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 19. März, 20.30 Uhr

CALL ME BY YOUR NAME

von Luca Guadagnino, I/F/BR/LUX 2017, E/I d/f, 132'

Elio besucht seine Eltern in Norditalien. Sein Vater ist Professor und hat für den Sommer einen Doktoranden ins Haus geladen. Der gutaussehende US-Amerikaner Oliver zieht nicht nur die Frauen und Mädchen aus dem Dorf in seinen Bann – sondern auch den 17-jährigen Elio. Dieser sammelt gerade seine ersten amourösen Erfahrungen und ist verwirrt ob seiner Gefühle Oliver gegenüber. Doch dann offenbart er sich ihm, wird aber vorerst zurückgewiesen. Ein Sommermärchen mit dramatischem Tiefgang.



Montag, 19. März, 18.00 Uhr +
Dienstag, 20. März, 20.30 Uhr

A LONG WAY HOME

von Luc Schaedler, CH 2018, Ov d/f, 73', Dok

Alle kennen Ai Wei-Wei, der mit Kunstaktionen gegen das Unrecht in der Welt, vor allem aber in seiner chinesischen Heimat protestiert. Doch der gewichtige Exilant ist nicht allein. Luc Schaedler porträtiert in seiner Dokumentation fünf mutige Kunstschaffende, die noch in China leben und dort für demokratische Reformen kämpfen: Tänzerin Wen Hui, Autor Ye Fu, Animationsfilmer Pi San sowie das Künstlerpaar Gao Brothers. Schaedlers Film ist für den Schweizer Filmpreis 2018 nominiert.



CINEDOLCEVITA

Sonntag, 25. März, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 26. März, 14.30 Uhr



ELLA & JOHN

von Paolo Virzì, I/F 2017, E d/f, 112'

Sie haben ein gemeinsames, glückliches Leben gelebt. Nun merken Ella und John, dass sie alt und gebrechlich werden. Also fassen sie einen Entschluss: Sie bepacken ihr altes Wohnmobil und brechen auf zu einem letzten Abenteuer. Von Boston aus gehts nach Süden mit dem klaren Ziel Key West, um das Haus von Ernest Hemingway zu besuchen. Ihre Kinder Will und Jane informieren die beiden munteren Alten erst von unterwegs. Ein wunderbarer Roadmovie mit dem fantastischen Gespann Helen Mirren und Donald Sutherland.



Montag, 26. März, 18.00 Uhr +
Dienstag, 27. März, 20.30 Uhr

MOBILE HOMES

von Vladimir de Fontenay, CDN/F 2017, F d, 105'

Eigentlich träumen sie vom geregelten Familienleben im eigenen Haus. Doch Ali und Evan packens einfach nicht. Sie ziehen unstedet umher, stehlen und verhöhern allerlei, um über die Runden zu kommen. Und Alis achtjähriger Sohn Bone ist ihnen oft willkommener Gehilfe für ihre krummen Touren. Als sich Evan in einer Siedlung für Mobile Homes zu schaffen macht, wird er erwischt. Ali und Bone sind nun auf sich allein gestellt. Ein düsteres Beziehungsdrama, das die Protagonisten zwischen Verzweiflung und Hilflosigkeit zeigt. Auf der Suche nach ihrem Platz in der Welt, muss Ali sich zwischen der Freiheit und ihrer Verantwortung als Mutter entscheiden.

